



HELLA und Evergrande intensivieren Zusammenarbeit

Neues Joint Venture Hella Evergrande Electronics entwickelt und produziert Hochvolt-Batteriemanagementsysteme für den chinesischen Automobilmarkt

Lippstadt/Shenzhen, 24. Juni 2021. Das neue Gemeinschaftsunternehmen Hella Evergrande Electronics (Shenzhen) Co., das im vergangenen Jahr vom international aufgestellten Automobilzulieferer Hella und der Evergrande Group gegründet wurde, soll die Entwicklung und Produktion von Hochvolt-Batteriemanagementsystemen insbesondere für den chinesischen Automobilmarkt weiter forcieren. Zurzeit beschäftigt das Gemeinschaftsunternehmen rund 90 Mitarbeiter; bis Ende 2023 soll die Zahl auf etwa 200 Mitarbeiter ausgebaut werden.

Im Rahmen der Zusammenarbeit bringt Evergrande insbesondere die umfassende Expertise im Bereich Batterieproduktion sowie das Applikations-Know-how ein. Hella hingegen steuert vor allem die langjährigen Erfahrungen im Bereich Batterieelektronik sowie Systemintegration bei. So ist Hella auf dem Gebiet der Batteriemanagementsysteme bereits seit 2016 aktiv. Im Frühjahr dieses Jahres wurde die neueste Generation der Hochvolt-Batteriemanagementsysteme für einen deutschen Premiumhersteller in Serie gebracht. Hochvolt-Batteriemanagementsysteme zeichnen sich dadurch aus, dass sie die sichere und verlässliche Funktion von Lithium-Ionen-Batterien in Elektro- sowie Voll- und Plugin-Hybridfahrzeugen sicherstellen, indem sie unter anderem Spannung, Temperatur und Strom der Batterie messen. Gemeinsam wollen beide Partner ihre Stärken in den Bereichen Technologie, Know-how und finanzieller Ressourcen einbringen, um gemeinsam und in hoher Geschwindigkeit hochwertige Batteriemanagementsysteme zu entwickeln.

„China ist für uns ein wesentlicher Schlüsselmarkt, um unsere Aktivitäten im Bereich der Batterieelektronik weiter auszubauen und das Thema Elektromobilität proaktiv mitzugestalten“, sagt Björn Twiehaus, der in der Hella Geschäftsführung den Elektronikbereich verantwortet. „Durch die Partnerschaft mit Evergrande stärken wir

PRESSEMITTEILUNG



zugleich unseren Marktzugang in China und bauen unsere führende Technologieposition weiter aus.“

Die Evergrande Group ist eines der größten Unternehmen in China und ist als breit aufgestellter Mischkonzern auch im Bereich der Elektromobilität aktiv. Dies umfasst neben der Batterieproduktion auch die Elektroauto-Marke Evergrande New Energy Auto. Sowohl diese als auch weitere Automobilhersteller und Tier-1-Zulieferer sollen künftig über das neu gegründete Gemeinschaftsunternehmen mit Hochvolt-Batteriemanagementsystemen beliefert werden.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 5,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019/2020 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt HELLA zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com